

Bambinis belegen Plätze 3 und 5 beim eigenen Turnier

Geschrieben von: Martin Michel / FV Ravensburg

Dienstag, den 02. Juli 2013 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 03. Juli 2013 um 14:48 Uhr



Anbei mal ein Bericht von einem Gastverein der zeigt, wie die Bambinis der TSG wahrgenommen werden:

FV Ravensburg U7 – Deutliche Leistungssteigerung beim Internationalen TSG-Jugend-Cup in Ailingen am 30.06.2013



Nach den herben Niederlagen am letzten Samstag beim letzten Spieltag wurde die Mannschaft vom Trainerduo Andreas Wasmeier und Harry Spieler ordentlich durcheinandergewirbelt. So stand diesmal Dominik Wasmaier im Tor. Zusätzlich stießen die 2 Neuzugänge Keno Saad und Rayane Libadamassi zum Team dazu, die sich als Verstärkung durchaus für weitere Einsätze empfehlen konnten. Gespielt wurde in 2 Gruppen á 5 Mannschaften mit anschließender K.O.-Runde.

Im ersten Spiel traf man auf den SV Horgenzell II. Bereits zu Beginn der Partie übernahm der FV die Initiative und startete recht druckvoll. Allerdings merkte man den Jungs etwas die Anspannung an. Einen Schuss von Leonard Metz konnte der Torhüter zur Ecke entschärfen, die wiederum nichts einbrachte. Beim folgenden Konter der Horgenzeller konnte Dominik Wasmeier den Gegentreffer gerade noch verhindern. Einen weiten Abschlag von Dominik Wasmeier nahm Leonard Metz geschickt auf, tankte sich durch mehrere Gegenspieler durch und zog aus halblinker Position unhaltbar für den Keeper ab. Diese Führung verlieh dem FV die notwendige Sicherheit, auch wenn der Gegner stets gefährlich war. Große Chancen ließ die sattelfeste Abwehr um Simon Kohler, Dustin Buck, Samuel Müller in der Folge nicht zu. Die Bereitschaft aus dem Mittelfeld um Noah Ofentausek, Keno Saad und Rayane Libadamassi auch nach hinten zu arbeiten zahlte sich aus. Man überließ in der Folge dann dem Gegner etwas das Spiel und versuchte mit gezielten Kontern, die Entscheidung zu erzwingen. Leider gelang dies nicht so, wie erwartet. Leonard Metz und Noah Ofentausek scheiterten jeweils in

Bambinis belegen Plätze 3 und 5 beim eigenen Turnier

Geschrieben von: Martin Michel / FV Ravensburg

Dienstag, den 02. Juli 2013 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 03. Juli 2013 um 14:48 Uhr

aussichtsreicher Position am starken Torhüter. Ein eigener Eckball sorgte urplötzlich für die größte Chance für den Gegner. Den schwach getretenen Eckball konnte der SV Horgenzell sofort zu einem gefährlichen Konter nutzen. Dustin Buck konnte gerade noch in allerhöchster Not den Ball vor dem einschussbereiten Stürmer weggrätschen. Als sich Dustin Buck ein Foul im Mittelfeld leistete, wurde es erneut brandgefährlich. Der gegnerische Stürmer zog direkt mit einem fulminanten Schuss aufs linke Eck ab. Da der Ball durch die Beine von Noah Ofentausek ging, konnte er erst sehr spät vom Torhüter gesehen werden. Dominik Wasmeier jedoch parierte den Ball glänzend und verhinderte so den Ausgleich. Einen Angriff von Leonard Metz konnte der herausragende Gästetorhüter gerade noch so mit einem spektakulären Fußreflex abwehren. Damit blieb es dann beim verdienten 1:0 Sieg.

Der zweite Gegner hieß SC Bürgermoos. Hier konnte man bereits vor Beginn erahnen, dass es hier nicht viel zu holen gibt, da die Spieler deutlich älter und größer waren. Dennoch wehrte sich der FV tapfer. Dem Dauerdruck des SC Bürgermoos war man dann aber mit zunehmender Spieldauer nicht mehr gewachsen. Nachdem Dominik Wasmeier einige Male bravourös sein Können zeigen konnte, war er beim 0:1 jedoch machtlos, als die Ordnung im Spiel des FV kurz verlorenging und der Gegner alleine aufs Tor zulief. Nach dem 0:1 wehrten sich die Jungs weiterhin tapfer und versuchten ihrerseits für Entlastung zu sorgen. Nach einer Ecke hätte beinahe Samuel Müller den Ausgleich erzielt, blieb jedoch mit seinem Schuss leider in der vielbeinigten Abwehr hängen. Ein neunmeterwürdiges Foul an Leonard Metz wurde nicht gepfiffen, im Gegenzug jedoch nach einem Rempeler der FV-Verteidigung auf Strafstoß entschieden. Den Neunmeter verwandelte der SC-Stürmer eiskalt unter die Latte. Dominik Wasmeier war hier absolut machtlos. Damit war die Partie entschieden. Nach einem Pressschlag im Strafraum des FV zwischen Samuel Müller und einem gegnerischen Stürmer landete der Ball nach einer Bogenlampe unter die Latte im Tor. Mit dem Spielstand von 0:3 wurde die Partie dann abgepfiffen.

Die dritte Partie bestritt man gegen den TuS Immenstaad. Die Begegnung begann furios und sollte bis zum Ende hin so bleiben. In der Anfangsphase war der TuS Immenstaad spielbestimmend. So konnte sich Simon Kohler vor dem einschussbereiten Stürmer nur noch mit einem Foul zu behelfen wissen. Der fällige Freistoß war eine sichere Beute des Keepers. Nach einem unnötigen Fehlpass aus der Abwehr heraus traf der TuS Immenstaad zum verdienten 0:1. Erst danach war der Ehrgeiz beim FV richtig geweckt und sie versuchten Ihrerseits das Spiel an sich zu reißen. Nach einer Ecke von Dustin Buck scheiterte Noah Ofentausek und Leonard Metz jeweils am guten Torhüter. Ein schöner Pass von Dustin Buck auf Leonard Metz sorgte dann endlich für den verdienten Ausgleich. Leonard Metz zog aus der Distanz ab und der Ball schlug unhaltbar im Netz ein. Die Euphorie des Ausgleichs jedoch sorgte offensichtlich für eine gewisse Nachlässigkeit im Abwehrverhalten. Einen Einwurf des Gegners in der eigenen Hälfte nahm der Stürmer auf und spazierte förmlich durch die Abwehrreihen, die dem Gegner quasi Geleitschutz gaben. Gegen den Alleingang war Dominik Wasmeier im Tor ohne jede Abwehrchance. Dies war dann der endgültige Weckruf für die FV-Bambinis und sie nahmen den Kampf an. Man merkte ihnen an, dass sie dieses Spiel

Bambinis belegen Plätze 3 und 5 beim eigenen Turnier

Geschrieben von: Martin Michel / FV Ravensburg

Dienstag, den 02. Juli 2013 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 03. Juli 2013 um 14:48 Uhr

unbedingt gewinnen wollten. Einen Einwurf von Samuel Müller nahm Leonard Metz aus der Drehung volley und übertölpelte den bis dahin fehlerfreien Torhüter der TuS. Der Schuss glitt dem verdutzten Keeper im kurzen Eck durch die Hosenträger zum 2:2. Kurz darauf scheidert Dustin Buck mit einem Fernschuss am Keeper. Kurz vor Ende der Partie gelang Leonard Metz dann doch noch der erlösende Siegtreffer, in dem er den herauseilenden Keeper lässig überlupfte.

Das vierte Spiel ging gegen den Angstgegner und Lokalmatador TSG Ailingen I. Nachdem man vor einer Woche noch eine 0:4-Packung kassierte, hinterließen die Jungs heute einen deutlich besseren Eindruck und nahmen die Zweikämpfe gegen die großen Jungs an. Sie fighteten und zeigten diesmal keine Angst vor dem Gegner. Dominik Wasmeier klärte mehrfach glänzend und hielt die Mannschaft im Spiel. Das 0:1 fiel dann auch erst in der Mitte des Spiels, bei dem der Keeper jedoch chancenlos war, als der Ball unter der Latte einschlug. Kurz darauf waren plötzlich alle bei eigenem Ballbesitz in der Vorwärtsbewegung als ein Abspielfehler dem Gegner einen Alleingang auf das Tor von Dominik Wasmeier ermöglichte. Der Stürmer ließ sich diese Chance nicht nehmen und erhöhte auf 0:2. Danach war die Partie relativ ausgeglichen und spielte sich vorwiegend im hart umkämpften Mittelfeld ab. Eine große Chance der TSG Ailingen konnte Dominik Wasmeier mit einer Glanztat zu Nichte machen, während Leonard Metz der Anschlagstreffer versagt blieb, als er am gegnerischen Torhüter scheiterte. Es blieb beim verdienten 0:2, dennoch konnten die Jungs erhobenen Hauptes vom Platz gehen. Dies war sicherlich die beste Partie gegen die TSG Ailingen bisher.

Nach der Gruppenphase konnte der FV Ravensburg einen beachtlichen 3. Platz hinter den Teams aus Bürgermoos und Ailingen belegen.

Im Spiel um Platz 5 ging es dann gegen die TSG Ailingen II. Nach gutem Beginn und zwei ausgelassenen Möglichkeiten durch Noah Ofentausek und Leonard Metz kippte die Partie. Dominik Wasmeier musste kurz hintereinander bei zwei Alleingängen Kopf und Kragen riskieren, um einen Rückstand zu verhindern. Dennoch fiel kurz danach das 0:1. Bei einem Angriff der Ailinger ging Noah Ofentausek nicht energisch genug zu Werke und ließ den Stürmer unbedrängt schießen. Mit etwas Glück hätte Dominik Wasmeier diesen Ball halten können. Nach dem Gegentreffer verspürte man etwas Auflösungserscheinungen, was sicherlich auch den schwindenden Kräften zu verdanken war. Denn kurz hintereinander konnte die TSG Ailingen II zum 0:2 und 0:3 erhöhen. Eine Klatsche wollten sich die Jungs aber wohl nicht abholen und mobilisierten nochmals ihre letzten Kräfte. Das Anspiel nach dem 0:3 nahm Leonard Metz wohl mit Wut im Bauch auf, umspielte mehrere Gegenspieler und schoss unhaltbar für den gegnerischen Torhüter zum 1:3 ein. Da nur noch wenige Minuten zu spielen waren, musste man jetzt auf totale Offensive setzen und schnürte danach den Gegner förmlich ein. Als Dustin Buck dann tatsächlich nach einem schönen Solo und trockenen Schuss zum 2:3 verkürzte, war man drauf und dran, die Partie zu drehen. Die TSG Ailingen II konnte sich kaum

Bambinis belegen Plätze 3 und 5 beim eigenen Turnier

Geschrieben von: Martin Michel / FV Ravensburg

Dienstag, den 02. Juli 2013 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 03. Juli 2013 um 14:48 Uhr

mehr aus der Umklammerung lösen, leider konnte keine weitere hochkarätige Chance herausgearbeitet werden. Als die Partie abgepfiffen wurde, flossen bei manchen Spielern Tränen. Hätte die Partie noch etwas länger gedauert, wäre sicherlich noch der Ausgleich gefallen. Leider mussten sich die Jungs mit dem 6. Platz zufrieden geben.

Die Tränen konnten dann bei der Siegerehrung jedoch schnell getrocknet werden, als jeder Spieler einen kleinen Pokal bekam. Heute haben die Jungs einen fantastischen Fight gezeigt, sind bis an Ihre körperlichen Grenzen gegangen und haben eine mannschaftliche Geschlossenheit gezeigt.

Trainerduo Harry Spieler, Andreas Wasmeier